



wohnbaugenossenschaften schweiz

verband der gemeinnützigen wohnbauträger

coopératives d'habitation Suisse

fédération des maîtres d'ouvrage d'utilité publique

cooperative d'abitazione svizzera

federazione dei committenti di immobili d'utilità pubblica

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Per E-Mail an
polg@bafu.admin.ch

07. März 2023

Telefon direkt: 044 360 26 61 lea.gerber@wbg-schweiz.ch

Verordnungspaket Umwelt Herbst 2023: Stellungnahme zur Lärmschutz-Verordnung (LSV)

Sehr geehrter Herr Bundesrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Wohnbaugenossenschaften Schweiz wurde mit Schreiben vom 13. Dezember 2022 vom Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK eingeladen, eine Stellungnahme zum Verordnungspaket Umwelt Herbst 2023 einzureichen. Wir bedanken uns für diese Gelegenheit. Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Stellungnahme zur Lärmschutz-Verordnung. Zu den weiteren Verordnungen äussern wir uns nicht.

Wohnbaugenossenschaften Schweiz ist die Dachorganisation von über 1200 Wohnbaugenossenschaften und weiteren gemeinnützigen Wohnbauträgern mit mehr als 150'000 Wohnungen. Unser Verband befürwortet ein weiteres Vorantreiben der Dekarbonisierung in der Schweiz und die Erreichung der Klimaziele. Viele unserer Mitglieder sind motiviert, möglichst rasch auf klimafreundliche Heizungsanlagen umzusteigen.

Aus diesen Gründen begrüsst Wohnbaugenossenschaften Schweiz klare, einfache und schweizweit einheitliche Vorgaben sowie unkomplizierte und beschleunigte Bewilligungsverfahren für neue Wärmepumpen. Am gesetzlich verankerten Vorsorgeprinzip, wonach Lärm im Sinne der Vorsorge frühzeitig zu begrenzen ist, soll hingegen nicht gerüttelt werden. Der Schutz der betroffenen Nachbarschaften vor Lärm – im konkreten Fall verursacht durch Luft/Wasser-Wärmepumpen – muss weiterhin gewährleistet sein. Eine Konkretisierung der Vorgaben für neue Wärmepumpen im Bereich der Vorsorge und die Festlegung, wann bei Einhaltung der massgebenden Grenzwerte weiterführende Massnahmen als verhältnismässig zu betrachten sind, erachten wir deshalb als zielführend.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme dieses Schreibens.

Freundliche Grüsse

wohnbaugenossenschaften schweiz
verband der gemeinnützigen wohnbauträger



Eva Herzog
Präsidentin



Urs Hauser
Direktor